jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vfgh 2022/11/30 V148/2022 ua

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 30.11.2022

Index

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

B-VG Art139 Abs1 Z3
Erstattungskodex 207. Änderung
Erstattungskodex 189. Änderung
Richtlinie 89/105/EWG (Transparenz-RL) Art6
ASVG §351c, §351f, §351h
VfGG §7 Abs1

1. B-VG Art. 139 heute
2. B-VG Art. 139 gültig ab 01.01.2015zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
3. B-VG Art. 139 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2014zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. B-VG Art. 139 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
5. B-VG Art. 139 gültig von 30.11.1996 bis 31.12.2003zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 659/1996
6. B-VG Art. 139 gültig von 01.01.1991 bis 29.11.1996zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
7. B-VG Art. 139 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.1990zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 302/1975
8. B-VG Art. 139 gültig von 21.07.1962 bis 30.06.1976zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 205/1962
9. B-VG Art. 139 gültig von 19.12.1945 bis 20.07.1962zuletzt geändert durch StGBl. Nr. 4/1945
10. B-VG Art. 139 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

1. ASVG § 351c heute
2. ASVG § 351c gültig von 01.01.2024 bis 08.04.2022zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 32/2022
3. ASVG § 351c gültig von 01.01.2024 bis 31.03.2022zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2020
4. ASVG § 351c gültig ab 01.01.2024zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 42/2022
5. ASVG § 351c gültig von 09.04.2022 bis 31.12.2023zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 42/2022
6. ASVG § 351c gültig von 01.04.2022 bis 08.04.2022zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 32/2022
7. ASVG § 351c gültig von 01.01.2022 bis 31.08.2020zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2018
8. ASVG § 351c gültig von 01.01.2022 bis 31.12.2019zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 49/2017
9. ASVG § 351c gültig von 01.09.2020 bis 31.03.2022zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2020
10. ASVG § 351c gültig von 01.01.2020 bis 31.08.2020zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2018
11. ASVG § 351c gültig von 01.01.2018 bis 31.12.2019zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 49/2017
12. ASVG § 351c gültig von 01.05.2017 bis 31.12.2017zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 49/2017
13. ASVG § 351c gültig von 01.01.2009 bis 30.04.2017zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2009
14. ASVG § 351c gültig von 01.01.2008 bis 31.12.2008zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 31/2007
15. ASVG § 351c gültig von 01.08.2006 bis 31.12.2007zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 31/2007

16. ASVG § 351c gültig von 01.01.2004 bis 31.07.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 145/2003
17. ASVG § 351c gültig von 01.10.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/2002

1. VfGG § 7 heute
2. VfGG § 7 gültig ab 22.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 16/2020
3. VfGG § 7 gültig von 01.01.2015 bis 21.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2014
4. VfGG § 7 gültig von 01.01.2015 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 92/2014
5. VfGG § 7 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
6. VfGG § 7 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
7. VfGG § 7 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
8. VfGG § 7 gültig von 01.10.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 123/2002
9. VfGG § 7 gültig von 01.01.1991 bis 30.09.2002 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 329/1990
10. VfGG § 7 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 311/1976

Leitsatz

Abweisung eines Antrags auf Aufhebung der Streichung der befristet zugelassenen Arzneispezialität Maviret aus dem gelben Bereich des Erstattungskodex des Dachverbandes der Sozialversicherungsträger; Beschwerdemöglichkeit gegen die Anordnung der (bloß) befristeten Aufnahme in den Erstattungskodex

Rechtssatz

Arzneispezialitäten können (in der Regel) nur dann als Leistung der Krankenbehandlung auf Rechnung eines Sozialversicherungsträgers abgegeben werden, wenn sie im Erstattungskodex (eine vom Dachverband der Sozialversicherungsträger zu erlassende Verordnung für die Abgabe von Arzneispezialitäten) angeführt sind. Der Erstattungskodex bildet im Wesentlichen die Summe aller Aufnahme-, Änderungs- und Streichungsbescheide ab. Im Rahmen der Verfahren zur Erlassung dieser Bescheide hat das vertriebsberechtigte Unternehmen jeweils Parteistellung und Rechtsmittellegitimation.

Im vorliegenden Fall lagen dem Erstattungskodex Bescheide zugrunde, welche die Aufnahme der Arzneispezialität Maviret zur Behandlung von Hepatitis C-Patienten jeweils bloß befristet vorgesehen haben. Dabei ist der Umstand, dass diese Befristung äußerlich als Teil des "Regeltextes" der Arzneispezialität (und nicht etwa als gesonderter Spruchpunkt) formuliert worden ist, nicht entscheidend, weil im jeweiligen Bescheidspruch dennoch der klare Bescheidwille zum Ausdruck kommt, die Aufnahme in den Erstattungskodex zu befristen. Damit liegen im Bescheid des Dachverbandes der Sozialversicherungsträger zugleich die Rechtsgrundlagen zur Aufnahme in den Erstattungskodex einerseits und zur Streichung aus dem Erstattungskodex nach Ablauf der Befristung andererseits.

Dagegen kann auch nicht eingewandt werden, dass mit dieser Vorgangsweise das Rechtsschutzsystem des §351h ASVG und die Vorgaben des Art6 der Transparenzrichtlinie 89/105/EWG unterlaufen würden, denn das vertriebsberechtigte Unternehmen hatte die Möglichkeit, gegen die Anordnung der befristeten Aufnahme in den Erstattungskodex das Rechtsmittel der Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht zu erheben und anschließend die Gerichtshöfe des öffentlichen Rechts anzurufen.

Entscheidungstexte

- V148/2022 ua
  Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 30.11.2022 V148/2022 ua

Schlagworte

Sozialversicherung, Arzneimittel, Novellierung, Verordnungsbegriff, Auslegung eines Bescheides, VfGH / Weg zumutbarer, VfGH / Gerichtsantrag, VfGH / Parteiantrag

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2022:V148.2022

Zuletzt aktualisiert am

26.01.2023

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, http://www.vfgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at